

## **Arndt, Ernst Moritz: 15. (1814)**

- 1     Geh deines Weges still,
- 2     Geh deines Weges grad'.
- 3     Dem, der nichts weiter will,
- 4     Verrennt man nicht den Pfad;
- 5     Wer aber kreuz und quer
- 6     Abschweift vom graden Weg,
- 7     Den stößt ein ganzes Heer:

(Textopus: 15.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59772>)